

[3940.] In meinem Verlage ist so eben erschienen und wurde an eine kleine Anzahl Handlungen pro novitate versandt:

Anfangsgründe
der
C h e m i e.

Ein Leitfaden
für

Vorlesungen und zum Selbststudium
von

Dr. Fr. C. Schneider,

k. k. Professor am k. k. ärztlichen Institut in Wien.

8. eleg. geh. 2 fl. 40 kr. C.-M. od. 1 $\frac{1}{2}$ 24 Ngr.

Bei der grossen Zahl von chemischen Compendien dürfte es wohl zweifelhaft werden, ob denn das Bedürfniss nach einem neuen Zuwachs wirklich vorhanden sei? Es ist nicht des Verfassers Absicht, in Concurrenz mit Andern zu treten, er nimmt eben für sich das Recht in Anspruch, bei seinem Unterrichte seinen eigenen Weg zu gehen, und er glaubt, ein Blick in die „Anfangsgründe“, die ihm hierbei als Leitfaden dienen, dürfte lehren, dass er ihn geht, und dass er in demselben nicht bloss das allgemein Bekannte und überall Gesagte durch das gemeinsame Bindemittel von gleicher Druckerschwärze u. gleichen Lettern zu einem losen Ganzen gekittet hat.

Das Buch wird nicht verfehlen, in allen chemischen Kreisen sehr gute Aufnahme zu finden.

Mehrbedarf bitte zu verlangen.

Wien, 11. April 1853.

Friedrich Manz.

(vide Wahlzettel Nr. 611.)

[3941.] Durch **C. L. Fritzsche** in Leipzig ist gegen baar mit 25% zu haben:

Betha-Midrasch. Sammlung kleiner Midraschim und vermischter Abhandlungen aus der ältern jüdischen Literatur. Erster Theil enthält: Midrasch Abba Gorion; Midrasch Ester; Erzählung von Abraham und Nimrod; Midrasch Wajoscha; Quell der Weisheit; Midrasch der zehn Gebote; Midrasch vom Ableben Aharon's; Midrasch Jona; Midrasch Temura; Midrasch vom Ableben Mosis; Geschichte Judith's; Midraschim für Chanuka; Megillat Antiochus; Tractat vom Gehinnom; Tractat von den Grabesleiden; Tractat von der Bildung des Kindes. Nach Handschriften und Druckwerken gesammelt und nebst Einleitungen herausgegeben von Adolph Jellinek. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr.

(vide Wahlzettel Nr. 613.)

[3942.] So eben erschien:

Uncle Tom's Cabin.

Neue und schön illustrierte Ausgabe, mit 130

Holzschnitten

von **Ulwin Sears;**

gebunden mit Goldschnitt 3 $\frac{1}{2}$ netto baar.

London, 4. April 1853.

Franz Thimm.

(vide Wahlzettel Nr. 603.)

[3943.] Heute versandten wir an diejenigen Handlungen, welche verlangten:

Stichling, G. Th., Staatsrath, Ernst Christian August Freiherr von Gersdorff, weimarer Staatsminister. Nach seinem Leben und Wirken geschildert. Geh. 10 Sgr.

Weimar, 26. März 1853.

Hofbuchdruckerei.

[3944.] So eben erschien in der Ritter'schen Buchhandlung in Zweibrücken, und ist durch alle Buchhandlungen Deutschlands und der Schweiz zu beziehen:

Practische Chorgesangschule für Volksschulen und höhere Lehranstalten

von

H. M. Schletterer, Musikdirector.

Preis 7 Sgr., oder 24 kr. rh. = 20 kr. C.-M.

NB.! Die geehrten Handlungen, welche keine Nova annehmen, ersuche ich zu verlangen. Zweibrücken, 1/4. 53.

Ritter'sche Buchhdlg.

[3945.] Bei uns erschien so eben und ersuchen wir Handlungen, welche keine Nova annehmen, à Cond. zu verlangen:

Punktirbüchlein des weisen Dmar Aney Emir Tschasmir, neu ausgearbeitet von Mehemed Ali. Aus dem Arabischen. Dritte Auflage. Mit lithographirtem Umschlag u. Titel. Cart. Preis 5 Ngr. ord.

Das Schriftchen besteht aus allerliebsten humoristischen Versen und ist als ein Scherz für das gebildete Publicum bestimmt.

Annaberg, den 6. April 1853.

Nudolph & Dieterici.

(vide Wahlzettel Nr. 614.)

[3946.] Bei **F. A. Gall** in Trier ist so eben erschienen:

Die
katholische Kirche,
dargestellt
in einem Cyklus lyrischer Gesänge

von

Chr. Herm. Wienebrügge.

Aus den hinterlassenen Papieren, nebst einer biograph. Skizze von Dr. F. F. Bunde.

12. eleg. geb. 1 $\frac{1}{2}$ netto, broch. 20 Sgr netto.

Trier, 10. April 1853.

(vide Wahlzettel Nr. 615.)

[3947.] **Erk's Schul-Choralbuch.**

Die bisher von Herrn K. W. Krüger hieselbst debilitirten Bücher:

Erk, L., Schul-Choralbuch für die Provinz Brandenburg. (1. Hft. à 1 $\frac{1}{2}$ Sgr. 2. Hft. à 1 Sgr.). Ausgabe A. und B.,

sowie

Erk, Volksklänge. 3 Hefte. à 3 Sgr

sind von nun ab nur von mir zu beziehen.

Ich kann solche indessen nur baar liefern (auf 12 + 1 Freieremplar) und bitte bei Verschreibungen hierauf Rücksicht zu nehmen.

Berlin, 14. April 1853.

Th. Chr. Fr. Enslin.

[3948.] **Vortheilhaftes Anerbieten,**
nur noch bis Ende April 1853 geltend!
Bei **Ign. Jackowitz** in Leipzig erschien in den

Neuesten Auflagen: 21
Berlin wie es ist — und trinkt.

Von **Ad. Brennglas.**

I. bis XXX. Hest, wovon das VI. Hest: „Die Guckkästner“ dreifach zählt — also 32 Hest. Jedes mit illum. Titelbild.

8. Elegant geh. im Umschlag. Velinpapier. Preis jeden Hestes 7 $\frac{1}{2}$ Ngr = 27 kr. rhein. = 24 P. C.-M.

Von diesen weltbekannten Schriften erlasse das I. bis XIX. Hest, einschließlich der dreifachen Heste von dem „Guckkästner“, also die ersten 21 Heste — statt 5 $\frac{1}{2}$ Ngr für 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr netto baar — u. bitte auf angebrachtem Zettel zu verlangen.

(vide Wahlzettel Nr. 605.)

[3949.] Im Verlage der **Schulze'schen** Buchh. in Oldenburg ist erschienen, wird aber nur für feste Rechnung geliefert:

Hof- und Staats-Handbuch
des **Großherzogthums Oldenburg**
für 1853.

29 Bog. in 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

[3950.] Von

Jakob Benedey's

Geschichte des deutschen Volkes

versandte ich so eben die 4. Lieferung. Die 5. Lieferung erscheint in 14 Tagen, die 6. (Schluß des ersten Bandes) folgt rasch.

Wer seinen Continuationsbedarf noch nicht angab, wolle gef. auf Wahlzettel verlangen. Berlin, 13. April 1853.

Franz Duncker,

(B. Besser's Verlagsbuchhandlung.)
(vide Wahlzettel Nr. 608.)

[3951.] Bei dem Interesse, welches sich neuerdings für diesen Zweig der Wissenschaft kund giebt, machen wir die Herren Sortimentshändler aufmerksam auf ein älteres, aber einzig in seiner Art bestehendes Werk. Es ist dies

Bremser, Dr. F. G., über lebende Würmer

im lebenden Menschen. 4. mit 4 illum. Kupfertafeln nebst einem Anhang über Pseudo-Helminthen. Ladenpreis 6 $\frac{1}{2}$.

Ohne eine Preisherabsetzung dem Publicum gegenüber expediren wir selbst an Buchhändler mit 50% baar.

Wien, d. 31. März 1853.

Schaumburg & Co.

(vide Wahlzettel Nr. 612.)

[3952.] Der Vorrath von **Sandy's sammtl. Werken. 24 Bde.**

Baarpreis 2 $\frac{1}{2}$ 5 Sgr (und 13/12 Gr.) ist nur noch sehr gering, und da eine Gesamtausgabe schwerlich, zu so billigen Preisen aber sicher niemals wieder erscheint, so dürfte es rathsam sein, die Bestellungen zu beschleunigen.

Carl F. Klemm in Berlin.

(vide Wahlzettel Nr. 602.)